

Hintergrund

Das Gebäudereiniger-Handwerk gehört zu den Wirtschaftsbereichen, die auch für weniger qualifizierte Arbeitskräfte einen wachsenden Arbeitsmarkt bieten.

Der Anteil der Erwerbstätigen ohne abgeschlossene Berufsausbildung ist nach Angaben des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) dreimal so hoch wie im gesamtwirtschaftlichen Bundesdurchschnitt. Zudem besteht seit 2013 ein Fachkräftemangel. Das Bundesinstitut für Berufliche Bildung prognostiziert für 2030 erhebliche Besetzungslücken für die Branche.

Allerdings sind selbst bei Einfacherarbeitsplätzen die schriftsprachlichen Anforderungen gestiegen. Laut der leo.- Level-One Studie haben rund 40 % der Beschäftigten im Reinigungsbereich Probleme mit dem Lesen und Schreiben. So werden z. B. Dokumentationspflichten zum Problem.

Mit der Maßnahme „Fit in der Reinigung“ sollen gering qualifizierte Personen ihre Chancen verbessern, eine Tätigkeit in der Reinigungsbranche aufnehmen zu können. Vermittlungshemmnisse aufgrund fehlender Schriftsprachfähigkeiten werden abgebaut und grundlegendes Fachwissen anhand von vereinfachten Texten vermittelt.

Unser Partner

Im Rahmen der Maßnahme besteht die Möglichkeit, ein zweiwöchiges Praktikum zu machen. Die Landesinnung Bremen und Nord-West-Niedersachsen des Gebäudereiniger-Handwerks unterstützt unsere Maßnahme bei der Suche nach geeigneten Praktikumsplätzen.



Die Gebäudedienstleister

Landesinnung Bremen und
Nord-West-Niedersachsen

Projektleitung

Volkshochschule Oldenburg e. V.
Nadine Engel
Karlstraße 25 | Raum 2.09
26123 Oldenburg
Telefon: 0441 92391-58
E-Mail: engel@vhs-ol.de
www.vhs-ol.de | www.abc-projekt.de



Foto und Bilderwerk



Bild: © dima_sidelnikov, fotolia.com

**Schritt für Schritt
berufsfit –
Fit in der Reinigung**



Schritt für Schritt berufsfrit – Fit in der Reinigung

Ziel

Den Teilnehmenden werden berufsbezogene Inhalte vermittelt und ihre schriftsprachlichen Kompetenzen gestärkt, um ihre Eingliederungschancen auf dem regionalen Arbeitsmarkt erheblich zu verbessern.

Zielgruppe

Langzeitarbeitslose, gering qualifizierte, lernungewohnte Erwachsene, die große Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben haben. Migrantinnen mit Schriftsprachkenntnissen auf B1-Niveau.

Dauer

13. August 2018 - 23. Januar 2019

Auswahl der Teilnehmenden

Über Vergabe von Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheinen (AVGS) durch Arbeitsvermittler der Jobcenter der Stadt Oldenburg und der umliegenden Landkreise.

Stundenumfang

16 Unterrichtsstunden pro Woche, Montag bis Donnerstag von 13:00 - 16:30 Uhr, insgesamt 300 Unterrichtsstunden.

Lernziele

- Erwerb berufsfachlichen Wissens
- Aufbau eines Berufswortschatzes
- Orientierung in der Arbeitswelt (optionales Praktikum)
- Erwerb von Grundkenntnissen am PC
- Bewerbungsunterlagen erstellen
- Erweiterung der Schreib- und Lesekompetenzen
- Stärkung der Kommunikationsfähigkeit

Die Unterrichtsinhalte sind wie folgt gegliedert:

Themen Reinigung	Ustd.	begleitende Themen
Grundlagen und Arbeitsschutz	64	allg. schriftsprachliche Fähigkeiten: Rechtschreibung Grammatik Ausdrucksfähigkeit
Textile Beläge	30	
Nichttextile Beläge	35	
Sanitär- und Gesundheitsbereich	48	PC-Kenntnisse Lebenslauf und Bewerbung
Glasreinigung	16	Lernstrategien Selbstreflexion
Diagnostik/ Bilanzgespräche	8	
Gesamt	201	99

Als Lehrwerk wird u. a. das Arbeitsheft „Lernwerkstatt Reinigung“ eingesetzt.

Didaktik und Methodik

Der Unterricht findet in einer Gruppe mit acht Teilnehmenden statt. Der Lernstand wird während der Erstberatung diagnostiziert. Die daraus ersichtlichen schriftsprachlichen Förderschwerpunkte werden in einem Förderplan festgehalten, der fortlaufend durch die Lernbeobachtungen im Kurs ergänzt wird. Der Unterricht wird abwechslungsreich durch verschiedene Lernmedien und Arbeitsformen gestaltet. Berufsfachliche Inhalte werden durch vereinfachte Texte in der Gruppe vermittelt, während individuelle Übungsschwerpunkte in der Freiarbeit bearbeitet werden. Zum Abschluss eines berufsbezogenen Themenbereiches wird ein Wissenstest geschrieben.

Anwesenheitspflicht

Es wird eine Anwesenheitsliste geführt. Bei Abwesenheit wegen Krankheit muss ein Attest vorgelegt werden.

Teilnahmebescheinigung

Zum Ende der Maßnahme erhält jeder Teilnehmende eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung, die neben den vermittelten Themenbereichen auch Auskunft zum Arbeits- und Lernverhalten gibt.

Lernort

Die freundlich gestalteten und mit modernster Technik ausgestatteten Lernräume befinden sich in der Volkshochschule Oldenburg, Karlstraße 25, zentral gelegen am Hauptbahnhof.



VHS | Karlstraße 25 | Unterrichtsraum